

TAG 27: 01.MAI

Millet

Die über 300'000 Millet sind Nachfahren von Roma, die sich während der osmanischen Herrschaft in Bulgarien sesshaft machten, die **türkische Sprache annahmen und zum Islam konvertierten**. Sie werden stark ausgegrenzt und leben oft in abgesonderten Wohngebieten.

„Millet“ war im Osmanischen Reich der allgemeine Name für religiöse Gemeinschaften. Für Millet-Türken ist die **Gemeinschaft zentral** und ihr Weltbild wird stark von Traditionen beeinflusst. Das Evangelium ist noch wenig bekannt.

Um 1990 begann unter den Millet **ohne große äußere Einwirkung eine geistliche Erweckung**. Es kam zu Zeichen und Wundern, Tausende wandten sich vom Islam ab, und über 100 Gemeinden entstanden. Heute liegen die evangelikalen Christen bei etwa 2-5 %, jedoch führt mangelnde biblische Lehre zu anhaltenden Herausforderungen.



Photo: Jeffery Haglund

Bibelstelle

„Denn bei Gott ist kein Ding unmöglich!“

Lukas 1,37

Gebetsanliegen

- ✓ Bete, dass sich das Evangelium unter den Millet **erneut ausbreitet** und Gott den Glauben neu entfacht.
- ✓ Bete, dass Gott **biblische Ausbildung für Millet-Gemeindeleiter** möglich macht.
- ✓ Bete, dass gläubige Millet, die außerhalb Bulgariens leben, **andere Türken zu Jesus führen**.
- ✓ Bete für gesunde Multiplikation von Gemeinden und Jüngern und dass **Gott wieder wirkt wie damals**.